

2. April 2011 - Taxifahrt wird zur Formel 1

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 02. April 2011 um 09:21 Uhr

Teure Taxifahrt: 1.200 Euro Bußgeld, drei Monate Fahrverbot, vier Punkte in Flensburg

Taxi-Schumi: Mit 190 über die Bundesstraße, wo nur maximal 100 km/h gefahren werden dürfen - Formel 1 lässt grüßen

Nienburg (wbn). Nein, diese Meldung ist kein Aprilscherz. Auch wenn sie gestern von der Polizei bekanntgegeben worden ist: Ein Taxifahrer spielt den Alltags-Schumi. Rast mit 190 Sachen über eine Strecke, die nur mit maximal 100 Stundenkilometer befahren werden darf. Und die Polizei hat Mühe hinterherzukommen.

Der Fahrgast, der hinten drin saß, dürfte die Formel 1-Berichte künftig mit ganz anderen Augen sehen. Hier der unglaubliche Polizeibericht aus dem Raum Nienburg: Anfang der Woche fiel einer Streifenwagenbesatzung der Nienburger Verfügungseinheit auf der Ortsumgehung ein Taxi auf. Der Fahrer war auf der Bundesstraße 6 in Fahrtrichtung Neustadt viel zu schnell unterwegs. Statt der erlaubten 100 Stundenkilometer zeigte der Tacho 190 an.

Fortsetzung von Seite 1

Die Ordnungshüter stoppten den Raser. Der 34-Jährige zeigte sich uneinsichtig und erklärte, es eilig zu haben, da er einen Fahrgast aufnehmen und diesen rechtzeitig zum Zug bringen müsse. Der Fahrgast musste auf ein anderes Taxi ausweichen und der Nienburger Taxifahrer muss mit 1200 Euro Bußgeld, drei Monate Fahrverbot und vier Punkten rechnen.